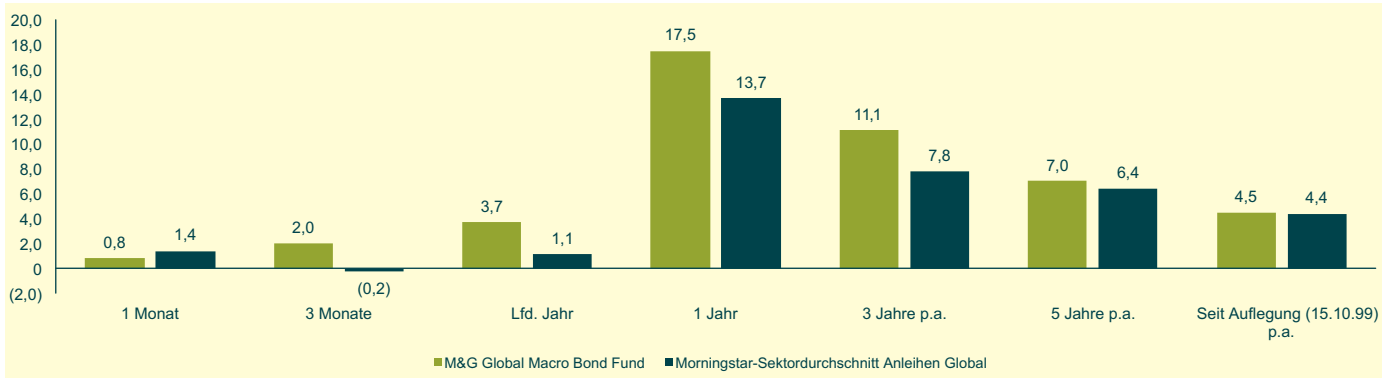


Zusammenfassung

- Die zunehmende Risikoaversion der Anleger ließ die Kurse von Finanz- und Hochzinsanleihen fallen, während bonitätsstarke Staatsanleihen eine Rally verzeichneten.
- Angesichts dieses volatilen Umfelds litt die Performance des Fonds unter der Gewichtung in Hochzinsanleihen und der Währungsallokation.
- Fondsmanager Jim Leaviss erhöhte im Berichtsmonat das Engagement an den Märkten für europäische und US-amerikanische Unternehmensanleihen durch Credit-Default-Swap-Indizes.

Wertentwicklung (Gesamtertrag in Euro, %)



Wertentwicklung

Nach einer Rally im 1. Quartal litten höher verzinsliche Anlagen wie Sub-Investment-Grade-Anleihen und Finanztitel nun unter der wachsenden Risikoaversion der Anleger. Unternehmensanleihen mit höherem Rating schnitten in diesem Umfeld, in dem sich die Spreads weiteten und die Renditen auf US-, britische und deutsche Staatsanleihen fielen, etwas besser ab. Die Flucht in Qualitätstitel war v. a. auf zunehmende Unsicherheit über die Lage in Spanien zurückzuführen, das im 1. Quartal erneut in die Rezession abglitt.

Die Fondspersformance wurde durch das Engagement in Hochzinsanleihen belastet. Fondsmanager Jim Leaviss schätzt die Assetklasse aber weiterhin positiv ein, da viele Emittenten von Hochzinsanleihen zurzeit relativ solide Bilanzen haben. Seines Erachtens entlohnen die Spreads von Hochzinsanleihen mehr als genug für das Ausfallrisiko.

Angesichts der Rally bei als sicher geltenden Anleihen trug die Gewichtung des Fonds in deutschen inflationsgebundenen Staatsanleihen positiv zur Performance bei.

Die Wertentwicklung der Sterling- oder währungsgesicherten Euro-Anteilsklasse litt unter der Währungsallokation. Das Engagement in Euro, norwegischen Kronen und schwedischen Kronen (Ende April insgesamt 36 % des Fonds) schmälerte die Performance, da diese Währungen im Monatsverlauf gegenüber dem Pfund Sterling abwerteten. In Sterling hielt der Fonds dagegen nur eine kleine Position von ca. 1,4 %. Diese Verluste wurden zum Teil durch die Entscheidung des Fondsmanagers wettgemacht, die Allokation in japanischen Yen von 3 % Ende Februar auf 14 % Ende April zu erhöhen, da der Yen im Monatsverlauf gegenüber dem Sterling zulegte. Die Position im Euro wurde im April von 19 % auf 14 % reduziert.

Die nicht währungsgesicherte Euro-Anteilsklasse profitierte von der Währungsallokation. Die Fokussierung auf den Yen und den US-Dollar (60 % des Portfolios) wirkte sich positiv aus, da beide Währungen im April gegenüber dem Euro aufwerteten. Ungünstig für die Performance war dagegen, dass nur 1,4 % des Fonds im

Pfund Sterling gehalten wurden, das gegenüber dem Euro stieg.

Wichtigste Veränderungen

Der Ausverkauf bei riskanteren Titeln sorgte für attraktive Bewertungen bei Hochzinsanleihen. Leaviss erhöhte daher die Position im schwedischen Kabelkonzern Norcell, der seines Erachtens ein stabiles Unternehmen in einer soliden Volkswirtschaft ist. Weitere Hochzinstitel, die aufgestockt wurden, waren der britische Chemiekonzern Ineos und der Schweizer Telekomanbieter Matterhorn Mobile.

Darüber hinaus machte sich Jim Leaviss die Liquidität von Credit-Default-Swap-Indizes zunutze, um in verschiedene Märkte für Investment-Grade- und Hochzinsanleihen zu investieren. Diese CDS-Indizes bieten ihm die Möglichkeit, seine makroökonomischen Einschätzungen umzusetzen. Er erhöhte die Long-Positionen des Portfolios im iTraxx Crossover Index, CDX North America High Yield Index, iTraxx Europe und CDX North America Investment Grade Index.

Der flexible Investmentansatz ermöglicht es dem Fondsmanager, attraktives Wertpotenzial in weniger geläufigen Assetklassen wie Residential Mortgage Backed Securities (RMBS) zu nutzen. Im April investierte er in einen von Kenrick begebenen auf Sterling lautenden variabel verzinslichen RMBS, der eine attraktive Rendite und relative Sicherheit bot.

Leaviss erhöhte die Gewichtung des Fonds in US-Dollar und Yen, da er angesichts des unsicheren Umfelds mit einem Anstieg dieser Währungen rechnet. Positionen im koreanischen Won, dem philippinischen Peso und der indonesischen Rupiah wurden dagegen aufgelöst.

Fondsfakten

Fondsmanager seit	15. Oktober 1999
Fondsvolumen (Mio.)	€109,30
Rückzahlungsrendite (ohne Derivate)*	2,81 %
Anzahl der Emittenten	74
Modifizierte Duration (Jahre)	3,2
Durchschnittliches Bonitätsrating (Stand 31.03.12)	A-
Nom. OEIC Anteilsklasse	Euro-Anteilsklasse A
ISIN Nummer	GB00B78PH718
Bloomberg	MGGMAEA
SEDOL-Code	B78PH71

* Nach Abzug der Fondsaufwendungen.

Fondsratings

Morningstar-Gesamtrating ★★★★★

Anleihemärkte, Gesamrendite (%)

	Apr 12
US-Staatsanleihen	1,5
Britische Staatsanleihen	0,5
Deutsche Bundesanleihen	1,1
Investment-Grade-Anleihen (in Pfund denominated)	-0,2
Investment-Grade-Anleihen (in Euro denominated)	0,2
Hochzinsanleihen (in Euro denominated)	-0,6

Quelle: Merrill Lynch-Indizes

Assetaufteilung (%)

Netto	Ohne Derivate	CDS short	CDS long	
Staatsanleihen	40,6	-1,4	0,7	16,0
Investment-Grade-Anleihen	40,5	-1,3	23,0	62,2
Hochzinsanleihen	10,8	0,0	10,0	20,8
Aktien	0,0	0,0	0,0	0,0
Kredite	0,0	0,0	0,0	0,0
Alternative Investments	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstige	1,7	0,0	0,0	1,0
Kasse	6,3	0,0	0,0	0,0

Die Werte in den Spalten müssen nicht in jedem Fall die Summe unter „Netto“ ergeben, da physische Papiere und/oder Cash in manchen Fällen als Sicherheiten für Positionen in Kreditausfall-Swaps verwendet werden.

Gewichtung von Industrien (%)

	Fonds
Internationale Regierungen	27,2
Industrie	20,6
Finanzwesen	19,8
Länder	13,4
Versorger	4,2
Gesicherte Titel	3,5
Quasi Gov. & ausl. Reg.	3,4
Aktien	0,2
Sonstige	1,2
Kasse	6,3

Aufteilung nach Währung (%)

	Fonds
US Dollar	46,8
Euro	14,3
Japanischer Yen	13,7
Norwegische Krone	11,6
Schwedische Krone	10,3
Mexikanischer Peso	5,5
Britisches Pfund	1,4
Australischer Dollar	-3,6

Aufteilung nach Kreditrating (%)

Netto	Ohne Derivate	CDS short	CDS long	
AAA	23,8	-2,7	0,7	9,4
AA	28,9	0,0	1,5	18,8
A	14,4	0,0	2,9	17,3
BBB	14,0	0,0	18,6	32,6
BB	6,0	0,0	0,0	6,0
B	3,5	0,0	10,0	13,5
CCC	1,3	0,0	0,0	1,3
CC	0,0	0,0	0,0	0,0
C	0,0	0,0	0,0	0,0
D	0,0	0,0	0,0	0,0
Ohne Rating	1,8	0,0	0,0	1,1
Kasse	6,3	0,0	0,0	0,0

Die Werte in den Spalten müssen nicht in jedem Fall die Summe unter „Netto“ ergeben, da physische Papiere und/oder Cash in manchen Fällen als Sicherheiten für Positionen in Kreditausfall-Swaps verwendet werden.

Futures-Positionen

	Fonds
Long	0,0 %
Short	0,0 %
Durationseffekt	+0,0 Jahre

Größte Emittenten (in %)

	Fonds
US Treasury index-linked	13,9
Japan	8,9
Mexico	5,5
Germany	5,1
Sweden	4,4
Nationwide	4,4
Tesco	4,0
KFW	3,4
Toyota Motor	3,3
National Grid	3,0

Cash kann als Einlage und/oder in Northern Trust Cash Funds, sogenannten Organismen für gemeinsame Anlagen, gehalten werden.

Quelle aller Angaben zur Wertentwicklung: Morningstar Inc., Stand: 30. April 2012, Preis-Preis-Basis, bei Wiederanlage des Bruttoertrags. Die Wertentwicklung ist jeweils auf Euro-Basis angegeben und bezieht sich auf den Kauf der thesaurierenden Euro-Anteilsklasse A.

Quelle der Portfolio-Angaben: M&G-Statistiken, Stand 30. April 2012, sofern nicht anders angegeben. Bitte beachten Sie, dass der Wert von Anlagen schwanken kann und dass Sie den ursprünglich investierten Betrag möglicherweise nicht zurückerhalten. Telefonate können aufgezeichnet werden. Dieses Dokument wurde nur zum Gebrauch durch Anlageexperten erstellt. In der Schweiz: Die Verteilung dieses Dokuments in oder von der Schweiz aus ist nicht gestattet mit Ausnahme der Abgabe an qualifizierte Anleger im Sinne des Schweizerischen Kollektivanlagengesetzes, der Schweizerischen Kollektivanlagenverordnung und des entsprechenden Rundschreibens der Schweizerischen Aufsichtsbehörde („Qualifizierte Anleger“). Abgegeben nur zum Gebrauch durch den ursprünglichen Empfänger (vorausgesetzt dieser ist ein Qualifizierter Anleger), nicht zur Weiterverteilung an irgendeine weitere natürliche oder juristische Person. Die in diesem Dokument genannten Organismen für die gemeinsame Anlage (die „OGAW“) sind offene Investmentfonds mit variablem Kapital, die in England und Wales gegründet wurden. Diese Informationen sind nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf von Anteilen an einem der hier erwähnten Fonds zu verstehen. Zeichnungen von Anteilen eines Fonds sollten nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts erfolgen. Der vorliegende Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen, der Jahresbericht und der darauf folgende Halbjahresbericht sind in gedruckter Form kostenlos beim ACD erhältlich: M&G Securities Limited, Laurence Pountney Hill, London, EC4R 0HH, GB, sowie bei: M&G International Investments Limited, Niederlassung Deutschland, Bleidenstraße 6-10, D-60311 Frankfurt am Main, bei der deutschen Zahlstelle: J.P. Morgan AG, Junghofstraße 14, D-60311 Frankfurt am Main, bei der österreichischen Zahlstelle: Raiffeisen Bank International A.G., Am Stadtpark 9, A-1030 Wien, und bei der luxemburgischen Zahlstelle: J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A., European Bank & Business Center, 6 c route de Treves, 2633 Senningerberg, Luxembourg. Kunden in der Schweiz wenden sich bitte an: M&G International Investments Ltd., Niederlassung Deutschland, Bleidenstraße 6-10, D-60311 Frankfurt am Main. Bitte lesen Sie vor der Zeichnung von Anteilen den Verkaufsprospekt, in dem die mit diesen Fonds verbundenen Anlagerisiken aufgeführt sind. Diese Finanzwerbung wird herausgegeben von M&G International Investments Ltd. Eingetragener Sitz: Laurence Pountney Hill, London EC4R 0HH, von der Financial Services Authority (FSA) autorisiert und beaufsichtigt.